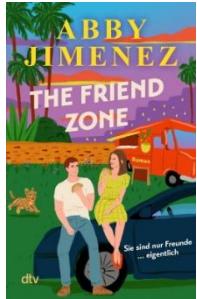


The Friend Zone



Das Cover zu diesem Buch hat auf mich eine sehr beruhigende Wirkung. Das Buch ist eine erfrischende, tiefgründige Liebesgeschichte, die Humor und Herz perfekt vereint. Kristen Petersen ist als Protagonistin schlagfertig, unabhängig und mit einem grossen Geheimnis. Sie steht kurz vor einer Operation, die sie unfruchtbar machen wird. Als sie Josh Copeland, den charmanten und witzigen Trauzeugen, kennenlernt, sprühen die Funken. Doch genau hier liegt der Konflikt. Josh träumt von einer grossen Familie, während Kristen weiß, dass sie ihm diesen Wunsch nie erfüllen kann. Diese emotionale Ausgangslage verleiht der Geschichte eine berührende Tiefe, ohne dabei die Leichtigkeit zu verlieren. Für mich als Leser, schafft es Abby Jimenez, diesen Zwiespalt glaubwürdig und mit viel Gefühl darzustellen. Die Dialoge sind schlagfertig, humorvoll und sorgen für zahlreiche Lacher, während die ernsten Themen wie Selbstwert und Zukunftsängste behutsam eingeflochten werden. Dieser Roman empfand ich beim Lesen mehr als eine Liebesgeschichte. Es ist ein Roman über Liebe, Ehrlichkeit und die Frage, ob man trotz scheinbar unüberwindbarer Unterschiede zueinanderfinden kann. Nach dem Lesen hallte das Buch noch lange nach. Ich empfehle dieses Buch gerne weiter. Das Lesen lohnt sich sehr.

Abby Jimenez, The Friend Zone, dtv Verlag, 13.11.2025, 448 Seiten, Fr. 19.90